

## *Siebenter Abschnitt.*

### **Wirkungen und Erfolge des tiefen Meissner Erbstollns, nach dessen erfolgter Einbringung.**

#### **§. 33.**

##### *Allgemeine Wirkungen und Erfolge.*

**W**ird nun der tiefe Meissner Stolln in der vorgeschlagenen Maasse in die Refier eingebracht und in solcher nach allen Seiten erlängt, so wird derselbe in Beziehung auf das Bedürfniss

an Hilfsbauten,  
sowie in Rücksicht des Betriebes  
der Erzbaue und  
der Versuchsbaue  
von folgenden grossartigen Wirkungen und Erfolgen begleitet sein.

#### **§. 34.**

##### *Besondere Wirkungen und Erfolge.*

##### **A) Bei den Hilfsbauten und zwar:**

##### **1) Bei dem Stollnbetriebe im Allgemeinen.**

Was zuförderst

##### **A) die Hilfsbaue**

betrifft, so gehört zu den Wirkungen des Meissner Stollns vor Allem:

1) die Möglichkeit und Leichtigkeit mit demselben, da er nicht allein von dem aufzufindenden relativ tiefsten Lagerungspunkte aus in die Refier einkommt, sondern auch eine, um ein höchst Bedeutendes absolut tiefer gelegene Sohle einbringt, der-einst, sowie es die Betriebsverhältnisse der Refier erfordern und gestatten, als tief-ster Erbstolln nicht nur alle Theile der Refier aufschliessen, sondern auch die vielen Stölln der jetzigen gangbaren sowohl, als auch der auflässigen und künftig wieder zu erhebenden Gruben grossentheils abwerfen, und dadurch, insofern sie nicht von den Gewerkschaften und Eigenlöhnern selbst künftig noch als Wasserläufte oder zu son-